

<b>BESCHLUSSVORLAGE (INKB)</b>  <b>V0151/18</b> öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	07.02.2018	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	27.02.2018	Kenntnisnahme	

### **Beratungsgegenstand**

Statusbericht des Vorstandes  
(Referent Dr. Schwaiger)

### **Antrag:**

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Dr. Thomas Schwaiger  
Vorstand

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im Vermögensplan <input type="checkbox"/> im Erfolgsplan	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Wirtschaftsplan 20	Euro:

## Kurzvortrag:

## Allgemeines

### • Pressethemen

In den Monaten November 2017 bis Januar 2018 haben wir folgende Themen für die Presse aufbereitet bzw. wurden von der Presse aufgegriffen.

#### Lokale Presse:

- Winterradrouten
- Ramadama Abschlussveranstaltung und Preisverleihung
- Aktion Nachdenkzettel Sprüchewettbewerb Gewinnvergabe
- Fußgängerzone Bauinfocontainer
- Winterdienst startklar
- Wasserrohrbruch Oberhaunstadt
- Elektroflotte Kommunalbetriebe – elektrische Kehrmaschine
- Leserbriefe Winterdienst und Radwege
- INKB Abfall Planer App – Gelbe Sack Termine
- Müllabfuhr Feiertage
- Stadtreinigung Neujahrsnacht und Müllaufkommen
- Bauschutt: neue Annahmeregulung
- Christbaumsammelstellen
- Jahresabschluss INKB
- Unfall Müllwagen
- Abfallgebühren
- Tunnel Nordbahnhof Reinigung
- Schillerstraße Baugrundsondierung

Anzeige in der Stadtbeilage Ingolstadt:

Umweltbildung: Schülerheft INKB  
Ramadama und Nachdenkzettel Preisverleihung  
Räumpflichten Winterdienst  
Winterdienst startklar  
Müllabfuhr Weihnachten  
Christbaumsammelstellen  
INKB Abfall Planer – App – Gelbe Sack Termine  
Bauschuttannahme

Diverse Ausschreibungen und Stellenanzeigen

- **Immobilienmesse am 24. und 25. Februar**

Auch in diesem Jahr nehmen die Kommunalbetriebe wieder an der Immobilien- und Baumesse in der Saturn-Arena teil. Hier informieren sie Bauherren zu den Themen der Versickerung, des Rückstauschutz, der Bauwasserhaltung und der privaten Grundstücksentwässerung im Allgemeinen. In diesem Jahr haben die Kommunalbetriebe einen neuen Standort. Die umfassende Bauherrenberatung zusammen mit den Stadtwerken bleibt durch einen gemeinsamen Stand bestehen.

- **Ausstellung Jubiläum Wasserversorgung und Entwässerung**

Die Ausstellung zu 125 Jahre Wasserversorgung und 115 Jahre Entwässerung ist nun vom Anfang April bis 18. Mai im Vorraum des Kleinen Sitzungssaals im Neuen Rathaus geplant. Historische und aktuelle Informationen auf Plakatwände werden durch einen „Multitouchtisch“, eine Art großformatiges Tablet, ergänzt. Vertiefende Berichte und Ausschnitte der Zeitzeugeninterviews werden hier digital zur Verfügung gestellt. Der Besucher kann sich damit, je nach Interessenslage, selber durch die angebotenen Inhalte navigieren. Interessante historische Exponate runden die Ausstellung ab.

Die Eröffnung ist für Anfang April nach den Osterferien angedacht, die genaue Organisation ist derzeit in Planung. Die Kommunalbetriebe werden den Internationalen Tag des Wassers am 22. März für die Ankündigung der Ausstellung nutzen.

- **INKB Abfall Planer – App**

Seit dem Jahreswechsel stehen den Nutzern ebenfalls die Abholtermine für den Gelben Sack in der INKB Abfall Planer - App zur Verfügung. Die Kommunalbetriebe haben dazu die Abfuhrdaten der Firma Büchl hausnummerngenau aufbereitet. Damit bietet die App eine Erinnerungsfunktion zu allen vier regelmäßig anfallenden Abfallfraktionen Restmüll, Bioabfall, Papiermüll und Gelber Sack. Derzeit nutzen über 11.855 Ingolstädter die App. Wer nicht die App nutzen möchte, kann sich über [www.in-kb.de/abfallkalender](http://www.in-kb.de/abfallkalender) ein Wochenplan, eine Jahresterminliste, ein Jahreskalender abrufen oder den Import über iCal in den Outlook-Kalender nutzen. Außerdem senden die Kommunalbetriebe auf Anfrage den Abfallkalender auch in Papierform zu.

- **Umweltbildung**

Die Kommunalbetriebe haben zur Unterstützung der Umweltbildung an Grundschulen ein eigenes Schülerheft aufgelegt. Darin informieren sie über ihre grundlegenden Aufgaben der Wasserversorgung, Entwässerung, Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und des Winterdienstes in Ingolstadt.

Inhaltlich unterstützt dieses Heft den Lehrplan der Viertklässler und kann ergänzend als Unterrichtsmaterial hinzugezogen werden. Am Ende des Heftes können die Schulkinder auf den passenden Schülerbögen ihr Wissen spielerisch testen. Aufschluss über die richtigen Antworten geben die dazugehörigen Lehrerbögen. Das Schülerheft wurde von den angeschriebenen Schulen sehr gut angenommen. Die erste Auflage von 1.000 Heften ist bereits vergriffen, eine weitere Auflage bestellt.

- **Veranstaltungen 2018 (geplant)**

24. und 25.02.2018	Immobilienmesse
02.04. – 18.05.2018	Ausstellung 125 Jahre Wasserversorgung und 115 Jahre Entwässerung in Ingolstadt
14.07.2018	Gesundheitstag

## **Bereich Finanzen und Steuerung**

- **Einführung des Tarifvertrages TV-V zum 01.01.2018**

Der Verwaltungsrat stimmte mit Beschluss vom 14.02.2017 der Einführung des Tarifvertrages TV-V zum 01.01.2018 zu und beauftragte den Vorstand, sämtliche zur Umsetzung notwendigen Maßnahmen in die Wege zu leiten.

Die Einführung des Tarifvertrages TV-V untergliederte sich in mehrere Teilprojekte. Die Ingolstädter Kommunalbetriebe wurden zum 01.01.2018 in den Bezirkstarifvertrag aufgenommen und mit der ersten Lohnabrechnung Januar 2018 wurde der Tarifvertrag TV-V erfolgreich eingeführt.

- Ein wesentliches Teilprojekt war die bisher über die Stadt Ingolstadt abgebildete Zeitwirtschaft. Diese wurde bereits Mitte 2017 bei den Ingolstädter Kommunalbetrieben als eigener Mandant installiert.
- Die bisher bei der Stadt Ingolstadt, Personalamt, durchgeführten Dienstleistungen der Personalverwaltung für die Tarifbeschäftigten und –abrechnung aller Beschäftigten wurde auf die Stadtwerke Ingolstadt übertragen. Die Personalentwicklung, betriebliches Gesundheitsmanagement und betrieblicher Sozialdienst werden weiterhin über die Organisations- und Personalentwicklung sowie die Personalverwaltung Beamte über das Personalamt abgewickelt.
- Der Tarifwechsel und Dienstleisterwechsel bedingte somit auch einen Systemwechsel in der Personalverwaltung und Personalabrechnung, d. h. alle Personalakten und Stammdaten mussten in das EDV-System der Stadtwerke übertragen und die Schnittstelle der Zeiterfassung angepasst werden.
- Die Eingruppierungen der Mitarbeiter nach TVöD wurden zum 01.01.2018 in den Tarifvertrag TV-V übergeleitet und jeder Mitarbeiter individuell über die neue Eingruppierung unterrichtet.
- Die im Tarifvertrag TVöD abgestellten Dienstvereinbarungen und Richtlinien wurden mit Einbindung des Personalrates auf den neunten Tarifvertrag TV-V angepasst.

Die Mitarbeiter der Ingolstädter Kommunalbetriebe wurden während der Umsetzungsphase ständig über Mitarbeiterinformationsveranstaltungen bzw. Infobriefe informiert.

## **Bereich Wasserversorgung und Entwässerung**

- **Kanalneubau Sebastianstraße**

Dank günstiger Witterung konnten die Straßenbauarbeiten vor Weihnachten im Wesentlichen abgeschlossen werden. Kleinere Restarbeiten erfolgen noch, sobald es die Witterung es zulässt (etwa März/April).

- **Kanalauswechslung Steinheilstraße**

Die offene Verlegung wurde in 2017 fertig gestellt, der geplante Rohrvortrieb ist für Feb./März 2018 geplant. Information der Anlieger und der Verkehrsbetriebe erfolgt auf kurzem Wege. Die Kanalerschließung eines geplanten Firmenneubaus an der Niederfelder Straße wird im Zuge der Maßnahme mit umgesetzt.

- **Kanalneubau Frühlingstraße Süd**

Die Rohrvortriebsarbeiten sind erfolgreich abgeschlossen. Nach der Winterpause erfolgen die Anbindungen aus der Feldkirchner-Str. und der Regensburger-Str. sowie die Anbindung an den Bestand im Bereich der Schloszlände und der Friedrich-Ebert-Str. Die halbseitige Sperrung der Frühlingstraße muss während der restlichen Bauzeit aufrechterhalten werden. Mit der Fertigstellung der Kanalbauarbeiten ist im Frühling 2018 zu rechnen.

- **Fußgängerzone Ludwigstraße BA 1 + 2**

Die Fortsetzung der Kanalbaumaßnahmen in Bauabschnitt 2, Hallstraße bis Mauthstraße, ist (witterungsabhängig) ab Anfang März 2018 vorgesehen.

Die neuen Wasserversorgungsleitungen in den Bauabschnitten 1 und 2 wurden bis November 2017 fertig verlegt und eingebunden. Ebenso sind die damit zusammen hängenden Leitungen in den Nebenstraßen zwischen Paradeplatz und Mauthstraße neu verlegt worden.

- **Baugebiet Donauäcker Zuchering**

Aktuell ist der Kanalbau ausgeschrieben. Baubeginn ist voraussichtlich im Frühjahr 2018. Die Planung zur Erschließung der Wasserversorgung läuft.

- **Neubau Abwasserdruckleitung Dünzlau – Friedrichshofen**

Die Abwasserdruckleitung sowie die Erneuerung der Maschinenteknik im Pumpwerk Dünzlau sind fertig gestellt.

- **Anschluss Pettenhofen an Dünzlau**

Das Pumpwerksgebäude ist errichtet und die Kanalneubau- und Rückbauarbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage Pettenhofen sind weitest gehend abgeschlossen. Die Anlage läuft derzeit im provisorischen Betrieb. Fertigstellung mit Inbetriebnahme ist für Frühjahr 2018 geplant.

- **Neubau Autobahnanschluss A 9 Süd**

Die Kanalbaumaßnahme wird im Frühjahr 2018 ausgeschrieben. Baubeginn ist für Sommer 2018 geplant. Die Planung zur Wasserversorgung läuft parallel.

- **Kanalsanierung Sandtnerstraße**

Der Kanal in der Sandtnerstraße weist einige Schäden auf, welche vor der Erneuerung der Straße behoben werden müssen. Es ist geplant, die Arbeiten an Kanal und Straße gemeinsam mit dem Tiefbauamt auszuschreiben.

- **Sanierung Grundstücksanschlüsse Draisstraße**

Nach Untersuchung der Grundstücksanschlüsse in der Draisstraße hat sich ergeben, dass Kontrollschächte und Anschlussleitungen saniert werden müssen. Die Sanierung erfolgt in zwei Abschnitten – offen und geschlossen. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich im Frühjahr.

- **Hydraulische Ertüchtigung Ringler- und Eckstallerstraße**

Die Kanalbaumaßnahme wird in Kürze erneut ausgeschrieben. Geplanter Baubeginn ist voraussichtlich im Frühsommer 2018. Die Arbeiten am Kanal werden voraussichtlich 3 Monate andauern. Im Anschluss erfolgt die Sanierung der Straßendecke durch das Tiefbauamt.

- **Umgestaltung Roßmühlstraße**

Im Bereich der Roßmühlstraße und Schlosslände sind in den nächsten Jahren eine ganze Reihe Baumaßnahmen abzuwickeln. So wird derzeit noch die Tiefgarage (TG) und das Hotel- und Kongresszentrum errichtet. Weiter nördlich laufen die Baumaßnahmen für das neue Museum für konkrete Kunst und Design. Die IFG saniert die Tiefgarage am Schloss. Gleichzeitig sollen Schlosslände und Roßmühlstraße selbst umgebaut werden. Damit verbunden sind auch Maßnahmen an den Wasserleitungen geplant. Zur Reduzierung der Verkehrsbehinderungen und Einschränkungen im Bereich der öffentlichen Straßen wird die Trinkwasserleitung in die Zufahrtspur der Tiefgarage verlegt. Aktuell verlaufen in der Esplanade 2 Versorgungsleitungen DN 250 GG parallel zueinander welche durch eine Leitung DN 400 GGG ersetzt werden. Dies wird mit einer zeitgleichen Sanierung der TG vorstattengehen. Geplanter Baubeginn Frühjahr 2018.

- **Pilotprojekt „Elektronische Wasserzähler“**

Zusammen mit den Stadtwerken Ingolstadt und der COM-IN wird die Installation elektronischer („intelligenter“) Wasserzähler als Pilotprojekt durchgeführt. Das Gebiet in dem die elektronischen Wasserzähler eingesetzt werden, richtet sich nach der vorhandenen Infrastruktur (Lichtwellenleiter) der Com-IN. Im Rahmen des Pilotprojektes werden 50 Zähler eingebaut. Es werden primär Grundstücke/Gebäude berücksichtigt wo ein Turnuswechsel in diesem Jahr ansteht und die Einwilligung des Grundstückseigentümers vorliegt. Parallel dazu werden die Gebäude der GWG in der Kurt-Huber-Str. 29-37 („An der Donau“ BA 6) mit elektronischen Wasserzählern versehen.

Die neue Zählertechnik bietet u. a. folgende Vorteile:

- Ablesen, ohne dass der Kunde zu Hause sein muss
- Lecküberwachung, Rohrbruchwarnung
- Rückflussdetektierung

- Hohe Erfassungsdichte, wenige Fehlfahrten
- Stichtagsgenaue Bilanzierung

Als Fertigstellungstermin ist der 30.06.2018 geplant.

## **Bereich Abfallwirtschaft**

- **Vertragsabschlüsse PPK-Entsorgung/Verwertung mit Dualen Systemen 2018:**

Die Entsorgungs- und Verwertungsverträge für PPK mit den Dualen Systemen für das Kalenderjahr 2018 sind abgeschlossen.

- **Abstimmungsvereinbarung für Verpackungsgesetz 2019:**

Die Erstellung und Verhandlung einer neuen Abstimmungsvereinbarung zur Regelung der Entsorgung von Verkaufsverpackungen aus Glas, PPK und LVP im Stadtgebiet Ingolstadt ist bislang noch nicht erfolgt, da von den Dualen Systemen die Gebietsführerschaft noch nicht abschließend geklärt ist.

- **Einführung Identsystem für die Müllabfuhr:**

Das Projekt zur Einführung eines Identsystems bei der Müllabfuhr und die damit in Zusammenhang stehende Branchensoftware läuft seit Mitte 2014. Die Umrüstung der Fahrzeuge ist im November 2017 abgeschlossen, die Bereitstellung der EDV-Landschaft ist mittlerweile in der Erprobungsphase. Bei der Schaffung der Schnittstellen zwischen den einzelnen Programmen gab es erhebliche Probleme, das Projekt wurde dadurch in diesem Punkt um mehrere Wochen verzögert.

Aktuell werden die User in der Handhabung der Software geschult. Ein Testbetrieb ist ab März geplant. Parallel dazu werden nach den Osterferien ab dem 09.April die Gefäße bei den Bürgern Zug um Zug mit den Ident-Chips ausgestattet. Der Prozess wird sich über insgesamt 10 Wochen hinziehen und Ende Juni abgeschlossen sein.

- **Erfassung von Abfällen über Unterflursysteme:**

Im Dezember wurden zwei einsatzfähige Unterflur-Testsysteme auf dem Betriebsgelände installiert. Dem Projektpartner GWG wurden die Systeme im Rahmen einer Vorstellung demonstriert, alle übrigen Hausverwaltungen werden in einer gesonderten Informationsveranstaltung über das System informiert. Mit GWG wurde eine Vereinbarung für ein Pilotprojekt für zwei Standorte mit jeweils 6 Unterflursystemen geschlossen, die Installation der Systeme erfolgt zu Beginn des 3.Quartals 2018.

- **Vertragskündigung Firma Büchl über den Betrieb/Fläche des Wertstoffhofes in der Robert-Bosch Straße**

Die Firma Büchl hat den Miet- und Betreibervertrag für den kommunalen Wertstoffhof in der Robert-Bosch-Straße zum 30.06.2018 gekündigt. Der gewerbliche Wertstoffhof der Fa. Büchl bleibt - nach Umbau - am gewohnten Standort erhalten.

Als Alternative für die Bürger im Süden von Ingolstadt wird von INKB auf einem Teilbereich der ehemaligen Max-Immelmann-Kaserne ein Wertstoffhof eingerichtet. Das Konzept sieht die An-

nahme von Sperrmüll, Papier, Schrott, Elektrogeräten, gelbem Sack, Grüngut und Bauschutt vor. In Kooperation mit der Caritas erfolgt zusätzlich die Annahme von noch gebrauchsfähigen Gegenständen, welche dann im Gebrauchtwarenhaus in Gaimersheim wieder in Verkehr gebracht werden können.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in der Robert-Bosch-Straße werden vollumfänglich übernommen, zusätzlich wird die Öffnungszeit am Samstag von 9-14 Uhr (von November bis Februar 9-12) erweitert (bisher nur 10-12 Uhr von März bis Oktober). Der neue Wertstoffhof öffnet ab dem 02.05.2018.

- **Zwischenlager Bodenaushub:**

Der Vertrag über den Betrieb der Bodenaushublager in der Max-Immelmann-Kaserne und Fort Hartmann wurden mit den Kunden (INKB-Bereich W, Stadt Ingolstadt- Tiefbau, Stadtwerke Ingolstadt) überarbeitet und bis Ende 2020 verlängert.

## **Bereich Stadtreinigung und Fuhrpark**

- **Verfahrensstand LKW-Kartell:**

Die EU-Kommission hat im Sommer 2016 Bußgeldbescheide gegen sämtliche namhaften LKW-Hersteller, die auf dem deutschen Markt tätig sind, wegen des sogenannten Lastwagenkartells in einer Höhe von insgesamt 3,81 Mrd. Euro erlassen. Gegenstand des Verfahrens waren Preisabsprachen im gesamten Europäischen Wirtschaftsraum von 1997 bis 2011. In Absprache mit dem Rechtsamt der Stadt wurden zunächst Maßnahmen zur Hemmung der Verjährung ergriffen. Nach intensiver Befassung haben gleichzeitig die Verbände (VKU, Deutscher und Bayerischer Städte- tag) die gutachtliche Feststellung möglicher Schadensersatzansprüche durch ein Fachanwaltsbüro empfohlen. Die INKB haben sich dieser Gutachtenerstellung angeschlossen. Betroffen sind aus dem Fuhrpark der INKB seit 1997 insgesamt 30 Beschaffungsvorgänge.

Das zwischenzeitlich vorliegende Gutachten ermittelt aufgrund etablierter statistischer Verfahren die Preiserhöhung, welche durch das Kartell wahrscheinlich entstanden ist. Um mögliche Schadensersatzansprüche durchzusetzen, haben die INKB zusammen mit u. a. den Städten Nürnberg - Fürth - Erlangen eine spezialisierte Fachanwaltskanzlei, die mit dem Vorgang bereits vertraut ist, beauftragt.

- **Reinigungsanstalt:**

Auf Grund der für diese Jahreszeit sehr warmen Witterung ist die maschinelle Straßenreinigung mittels der Kehrmaschinen entsprechend der Satzung im Einsatz.

- **Winterdienst:**

Im Rahmen des Winterdienstes waren bis Ende Januar 13 Volleinsätze und 12 Teileinsätze (wegen punktueller Glättebildung vor allem auf Brücken und Stegen) notwendig.